

Sammlung Theaterzettel

Des Goldschmieds Töchterlein

Blum, Carl

1846-07-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

188

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 161. — Mittwoch, den 29^{ten} Juli, 1846.

Des Goldschmieds Töchterlein.

Altdeutsches Sittengemälde in zwei Abtheilungen, von Karl Blum.

Ritter Egbert	.	.	.	.	Herr Bauer.
Bronner, Goldschmied	.	.	.	.	Herr Brandt.
Walpurgis, seine Tochter	.	.	.	.	*
Eine Magd. Ein Knappe.					

Scene: Ulm, im Hause des Goldschmieds.

H i e r a u f :

Die Liebe auf dem Lande.

(Die zwei letzten Acte des Schauspiels „die Hagestolzen“), von Iffland.

Hofrath Reinhold	.	.	.	.	Herr Bauer.
Mademoiselle Reinhold, seine Schwester	.	.	.	.	Frau v. Busch.
Geheimerath Sternberg	.	.	.	.	Herr Werle.
Konsulent Wachtel	.	.	.	.	Herr Hausmann.
Linde, Pächter	.	.	.	.	Herr Brandt.
Therese, seine Frau	.	.	.	.	Frau Werle.
Margaretha, deren Schwester	.	.	.	.	*
Paul,					Auguste Werle.
Bärbchen, des Pächters Kinder	.	.	.	.	Ida Haupt.
Valentin, des Hofraths Bediener.	.	.	.	.	Herr Lichterfeld.

*(Gastrollen.) Walpurgis u. Margaretha: Fräul. Kranth,
vom Carlsruher Hoftheater.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Beurlaubt: Frau Bauer. — Frau Rudersdorff. — Kranz: Fräul. Schneider.